

BLEND'ART

Reparatur von Kleinst- und Bagatellschäden mit DIAMONT

A 3.1

Verfahrensbeschreibung

BLEND'ART ist ein aus drei Verfahren bestehendes universelles System, das für alle Arten der Beilackierung Lösungen liefert.

Dieses Verfahren für die Reparatur von Kleinst- und Bagatellschäden mit DIAMONT wurde für professionelle Lackierbetriebe entwickelt. Die Zielsetzung ist es, über das komplette Farbspektrum zuverlässig unsichtbare Reparaturen zu erreichen.

Diese Art der Reparatur wird für senkrechte Flächen empfohlen. Bei Farbtönen, die hauptsächlich mit Aluminium- und Effekt-Pigmenten formuliert sind, wird von der mittigen Anwendung auf oberen Sichtflächen abgeraten.

Untergründe

- R-M Füller
- Fahrzeug-Serienlackierung, voll ausgehärtet, lösemittelfest
- Reparaturlacke, voll ausgehärtet, lösemittelfest

Benötigte Produkte

- PK 700 oder PK 2000
- DIAMONT
- DIAMONT BLENDER
- BC 020 oder BC 030
- BC 101
- CHRONOTOP
- H 9000
- BLENDING FLASH

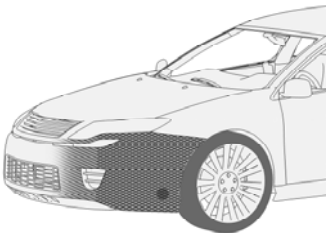
Sicherheitshinweise

Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch geeignet.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass in den Produkten Partikel $< 0,1 \mu\text{m}$ enthalten sein können.

Bei der Verarbeitung sind die aktuellen Sicherheitsanweisungen und die persönliche Schutzausrüstung zu beachten.

Vorbehandlung

	<ol style="list-style-type: none">1) Schleifen der Füllerfläche Reinigen mit PK 700 oder PK 2000. Schleifen mit P800 - P1200.2) Schleifen der Beilackierfläche von DIAMONT Schleifen mit P2000 oder einem mit PK 700 oder PK 2000 getränkten mittelharten Schwamm.3) Polieren der Beilackierfläche von CHRONOTOP Polieren mit handelsüblicher Feinpolierpaste + feuchtem mittelhartem Schwamm. Reinigen mit PK 700 oder PK 2000.
---	--

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung erhalten Sie im Internet unter www.rmpaint.com oder von Ihrem Vertriebspartner. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

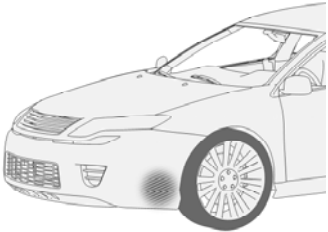
R-M Automotive Refinish Paints, Z.I. du Merret F-60676 Clermont de l'Oise Cedex, Tel. (+33) (0) 3 44 77 77 77, 12/2014

BLEND'ART

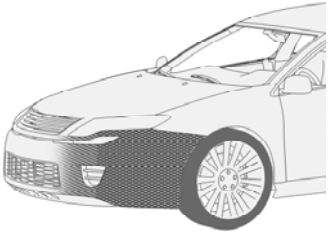
Reparatur von Kleinst- und Bagatellschäden mit DIAMONT

A 3.1

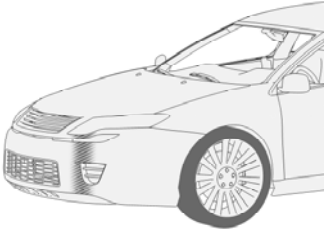
1) DIAMONT: Auftrag und Beilackieren in die angrenzende Fläche

		Option 1	Option 2*
	Mischungsverhältnis:		
	DIAMONT	50 Vol.-%	50 Vol.-%
	DIAMONT BLENDER	50 Vol.-%	50 Vol.-%
	BC 101	/	10 Vol.-%*
	BC 020 oder BC 030	60 Vol.-%	50 Vol.-%
	Spritzpistole:	mini HVLP 1,0 mm	
	Spritzdruck:	0,8 – 1,5 bar, je nach Farbton	
	Auftrag:	4 – 6 dünne Spritzgänge, auslaufend in die umliegende Fläche	
	Ablüften:	Nach jedem Spritzgang matt ablüften lassen. Der Prozess kann durch zusätzliches Abblasen nach jedem Spritzgang beschleunigt werden.	
	Reinigung:	Spritznebel nach jedem Spritzgang mit Staubbindetuch entfernen.	
		<i>* Durch Zugabe von BC 101 können bei der Reparatur von Gold- und Silbertönen oder Farbtönen mit einem Aluminiumanteil von mind. 75 % bessere Ergebnisse erreicht werden.</i>	

2) Klarlack

	Mischungsverhältnis:		
	CHRONOTOP	100 Vol.-%	
	H 9000	25 Vol.-%	
	BC 020	25 Vol.-%	
	Spritzpistole:	mini HVLP 1,0 mm	
	Auftrag:	2 Spritzgänge	
	Ablüften:	nicht erforderlich	

3) BLENDING FLASH

	Mischungsverhältnis:		
	BLENDING FLASH	spritzfertig	
	Spritzpistole:	mini HVLP 1,0 mm	
	Auftrag:	2 – 3 Spritzgänge, um die Auslaufzone von CHRONOTOP zu egalisieren.	
	Trocknung:	15 Min. bei 60°	